Aktionstag 30.09.

Um Kindern und Jugendlichen eine Stimme zu geben, rufen der Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie und die Deutsche Kinderhilfe jährlich am 30.9. den **Tag der Legasthenie und Dyskalkulie** aus.

Mit der Kampagne „Bessere Bildungschancen für Kinder und Jugendliche mit Legasthenie und/oder Dyskalkulie!“ setzen sich die Initiatoren gemeinsam dafür ein, dass sich Kinder und Jugendliche begabungsgerecht entwickeln können.

Wir fordern ein Bildungssystem, das den individuellen Stärken aller Schülerinnen und Schülern endlich genügend Raum gibt, damit sie erfolgreich durch die Schule kommen und gesund heranwachsen.

Im „Jahrzehnt der Bildungschancen“ erwarten wir, dass sich die Bildungspolitik ihrer Verantwortung stellt!

Die Initiatoren der Kampagne

Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.
Postfach 201338, 53143 Bonn
www.bvl-legasthenie.de

Deutsche Kinderhilfe –
Die ständige Kindervertretung e. V.
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin
www.kindervertretung.de

Unterstützen Sie uns!

JEDER kann Kinder und Jugendliche mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie dabei unterstützen, ihre Stärken zu erkennen und auszubauen.

Helfen Sie mit und zeigen, wie man Kindern und Jugendlichen vorurteilsfrei begegnet, ihre Begabung erkennt und fördert – in der Schule oder Ausbildung, beim Sport oder anderen Aktivitäten.

Aufklären, was Legasthenie und Dyskalkulie bedeuten und zeigen, dass es möglich ist, Fachkompetenzen zu erwerben, um seinen Berufswunsch umzusetzen, das sind wertvolle Hilfen aus der Praxis, die Mut machen. **Kinder und Jugendliche brauchen mehr Akzeptanz und Toleranz.**

Seien Sie kreativ, entwickeln Sie Ideen, wie Sie helfen können, Stärken von jungen Menschen auszubauen. Teilen Sie Ihre Ideen mit uns und wir teilen diese Ideen mit möglichst vielen Menschen.

Machen Sie mit beim Aktionstag – zeigen auch Sie Ihre Stärke und helfen.

Weitere Informationen unter
www.bvl-legasthenie.de/aktionstag

BUNDESVERBAND
Legasthenie & Dyskalkulie e.V.

Legasthenie und Dyskalkulie

Stärken stärken!

Wir alle können helfen, Stärken zu fördern!

iStock Samuel Wasser

Kompetenzen stärken

Jedes Kind hat Stärken – und gemeinsam müssen wir diese Stärken fördern!

Mehr als 10 % aller Kinder und Jugendlichen fallen in der Schule durch massive Probleme im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen auf. Sie haben eine Legasthenie und/oder Dyskalkulie.

Wie ergeht es ihnen in unserem Schulsystem?

- Sie werden nicht ausreichend gefördert!
- Sie können sich nicht begabungsgerecht entwickeln und erhalten schlechte Noten!
- Sie fühlen sich nicht verstanden und allein gelassen!
- Sie erleiden täglich Niederlagen und sind dadurch psychisch stark belastet!

Die Stärken von Schülerinnen und Schülern müssen gefördert werden, um ihnen Erfolgserlebnisse zu ermöglichen.

Chancen ausbauen

Chancengleichheit für alle Kinder und Jugendliche herzustellen, ist unser gemeinsames Ziel!

Wir finden Menschen mit einer Legasthenie und Dyskalkulie in allen unterschiedlichen Berufen. Sie können erfolgreich durch unser Bildungssystem gehen, wenn man sie fordert und fördert und ihre Stärken erkennt.

Was sind die wichtigsten Erfolgsfaktoren?

- Lehrkräfte, die die Stärken der Schülerinnen und Schüler erkennen und fördern
- Finanzielle Rahmenbedingungen, die individuelle Fördermaßnahmen, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern, sicherstellen
- Wirksame Nachteilsausgleiche, die bundesweit einheitlich sind
- Faire und stärkenorientierte Auswahlverfahren

Unsere Forderung an die Bildungspolitik

Ein Bildungsgipfel von Bund, Ländern und relevanten Bildungsakteuren muss ins Leben gerufen werden, um schulische Bildungsbenachteiligung abzubauen. Ein visionäres und zukunftsfähiges Bildungssystem ist längst überfällig. Ein Land, in dem Kinder und Jugendliche mit einer Legasthenie und Dyskalkulie immer noch diskriminiert werden, verzichtet auf die erfolgreiche Qualifizierung von jungen Menschen und gut ausgebildete Fachkräfte.

Alle Schülerinnen und Schüler müssen eine Chancengleichheit und gute Bildungsperspektiven erhalten.

Neue Wege gehen

Schule neu denken und zukunftsorientiert handeln, öffnet neue Wege … die bereits da sind!

Viele Potenziale junger Menschen gehen uns verloren, weil ihnen z. B. technische Hilfsmittel in den Schulen verwehrt werden, die im Berufsalltag längst Standard sind. Beeinträchtigungen könnten so sofort und gut kompensiert werden.

Was ist zu tun?

- Digitalisierung ausweiten und Barrieren abbauen
- Leistungsbewertungssysteme reformieren
- Unterrichtsinhalte barrierefrei aufbereiteten, um niemanden auszugrenzen
- Individuelle Stärken durch neue Unterrichtsformen entwickeln.

Je früher Kinder und Jugendliche erkennen, sie können durch neue Herangehensweisen Barrieren überwinden, umso besser ist ihr Erfolg in Schule und Ausbildung.